

Wallet for storing compact discs - has two pockets made from transparent plastic sheet

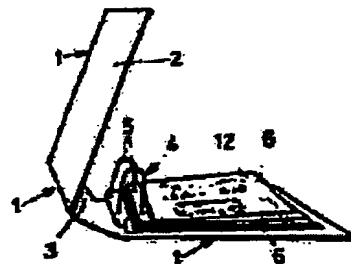
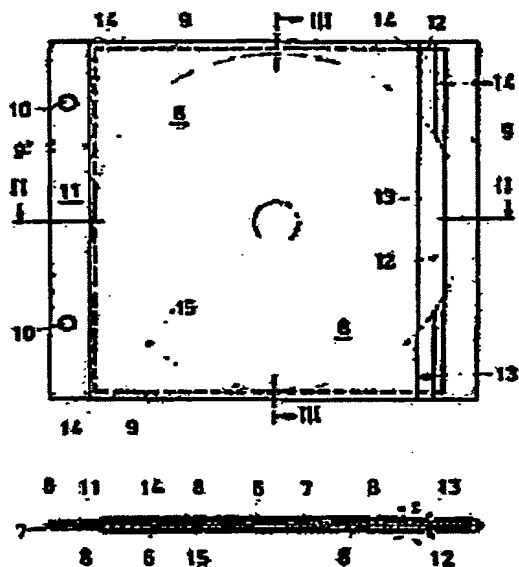
Patent number: CH676699
Publication date: 1991-02-28
Inventor: HAEFLIGER CHRISTIAN
Applicant: HAEFLIGER CHRISTIAN
Classification:
- **International:** B65D85/30; B65D85/58
- **European:** B65D75/30, B42F5/00B, G11B33/04D2B
Application number: CH19870003017 19870806
Priority number(s): CH19870003017 19870806

Abstract of CH676699

Flat articles, such as compact discs, are stored in wallets formed from a rectangular sheet of flexible plastic (7) with sheets of transparent plastic (8) welded to both sides. The welding is confined to three sides of the rectangle so that a pocket is formed on each side of the middle sheet (7).

The edge of the wallet opposite to the open side of the pockets is formed into a strip (11) with holes (10) to enable the wallet to be stored in a ring file. A compact disc can be stored in each of the two pockets of each wallet.

USE - Storage of compact discs.



Data supplied from the esp@cenet database - Worldwide

CH 676699 A5

19



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
BUNDESAMT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

11 CH 676699 A5

61 Int. Cl.⁵: B 65 D 85/30
B 65 D 85/58

Erfindungspatent für die Schweiz und Liechtenstein
Schweizerisch-Liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

12 PATENTSCHRIFT A5

21 Gesuchsnummer: 3017/87

22 Anmeldungsdatum: 08.08.1987

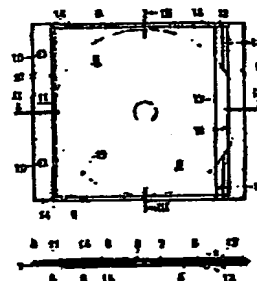
24 Patent erteilt: 28.02.1991

45 Patentschrift veröffentlicht: 28.02.1991

73 Inhaber:
Christian Häfliger, Büren NW72 Erfinder:
Häfliger, Christian, Büren NW74 Vertreter:
Rebmann-Kupfer & Co., Zürich

64 Aufbewahrungsvorrichtung für Flachkörper, insbesondere Compact Discs.

67 Die zur sicheren Aufbewahrung von Flachkörpern, wie Compact Discs, dienende Vorrichtung ist gebildet durch ein Aufbewahrungs-Utensil (1), in welchem Taschen (8) herausnehmbar angeordnet sind, welche aus je einem Tragteil (7) und beiderseits derselben befindlichen Deckteilen (8) bestehen, die je eine Unterbrechung (12) besitzen und die öffnabaren Zugänge (13) zu den Taschen formieren. Das Aufbewahrungs-Utensil (1) kann ein Ordner sein und die Deckteile (8) sind zweckmässig durchsichtige Folien.



BEST AVAILABLE COPY

eckig sind, wobei an einer der Randseiten im Abstand nebeneinander befindliche Schweißnähte (8) vorgesehen sind, welche einen Haltestreifen (11) bilden und begrenzen.

4. Vorrichtung nach den Patentansprüchen 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass jeder Deckteil (8) an der dem Haltestreifen (11) gegenüberliegenden Randseite der Taschen (6) eine von oben nach unten verlaufende Unterbrechung (12) besitzt, wobei die bei den Unterbrechungen an den Deckteilen befindlichen Randseiten ausbiegbar sind.

5. Vorrichtung nach den Patentansprüchen 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass die Taschen (6) um- und weglegbar in einem mit einer Haltemechanik (4) versehenen Ordner (1) angeordnet sind.

6. Vorrichtung nach den Patentansprüchen 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass die Taschen (6) in einen wannenartigen Behälter passend eingelegt sind.

7. Verwendung der Vorrichtung nach Patentanspruch 1 zur Aufbewahrung von Compact Discs, dadurch gekennzeichnet, dass man in die Tasche (6) einerseits des Tragteiles (7) die Compact Disc (15) und in die Tasche andererseits derselben eine Karte (14) auswechselbar anordnet.

8. Verwendung nach Patentanspruch 7, dadurch gekennzeichnet, dass man die Karte (14) mit einer Aufzeichnungsinformation zur Compact Disc ausstattet.

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

60

65

3

